

## Wir haben dich heut Nacht gefunde

Text: Markus Hottiger

Aus dem Schweizerdeutschen: Margret Birkenfeld

## Vor- und Zwischenspiel

♩ = 112

Violine

Chor

dich heut nacht ge - fun - den, auf Heu und  
 al - les dir, Herr, ge - ben, denn dei - ne  
 als Licht auf die - se Er - de und willst uns  
 den willst du al - len schen - ken, er - fah - ren

1. Stroh, als Kind-lein klein. Es ist ein rie - sen - gro - ßes  
 2. Lie - be ha - ben wir ge - spürt. Die Lie - be kann uns nie - mand  
 3. hel - fen al - le - zeit. Im Her - zen darf nun Frie - de  
 4. kann ihn je - der, groß und klein. Wir wol - len im - mer dar - an

1. Wun - der: du ziehst bei uns auf Er - den ein.  
 2. neh - men, du hast zur Freu - de uns ge - führt.  
 3. wer - den, ll: ein Frie - de, der für im - mer bleibt. ll  
 4. den - ken: du willst bei uns und in uns sein.

Originaltitel: I dere Nacht händ mir dich g'funde

© 1983 Adonia Verlag, CH-4805 Brittnau

Für D,A,CH: Gerth Medien, Asslar